

Peter Schlechtriem
Ulrich G. Schroeter

Internationales UN-Kaufrecht

**Ein Studien- und Erläuterungsbuch zum
Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge
über den internationalen Warenkauf
(CISG)**

6., neubearbeitete Auflage

Mohr Siebeck

Inhaltsübersicht

	Seite	Rn.
Vorwort zur 6. Auflage	V	
Inhaltsverzeichnis	IX	
Abkürzungsverzeichnis	XVII	

Einleitung

I. Vorgeschichte	1	1
II. Aufbau und Grundzüge des UN-Kaufrechts	4	8
III. Bedeutung des UN-Kaufrechts in der Praxis	7	16
IV. Das UN-Kaufrecht und neuere Entwicklungen im Einheitsrecht	9	18

Teil I des Übereinkommens:

Anwendungsbereich und allgemeine Bestimmungen

I. Anwendungsvoraussetzungen	14	24
II. Partei- und Privatautonomie	26	45
III. Anwendungsbereich	35	61
IV. Auslegung des Übereinkommens	48	88
V. Regelungsmaterie des Übereinkommens, Lücken und Lückenfüllung	58	111
VI. Allgemeine Bestimmungen	107	214

Teil II des Übereinkommens:

Abschluss des Vertrages

I. Vorbemerkungen	119	239
II. Angebot	121	243
III. Annahme eines Angebots	131	266
IV. Wirksamwerden von Vertragsschlusserklärungen durch Zugang	141	292
V. Vertragsänderung	144	297

Inhaltsübersicht

Seite Rn.

Teil III des Übereinkommens: Pflichten und Rechtsbehelfe der Parteien

I. Allgemeine Bestimmungen	149	307
II. Pflichten des Verkäufers	163	340
III. Rechtsbehelfe des Käufers bei Vertragsverletzungen des Verkäufers	209	446
IV. Pflichten des Käufers	233	510
V. Rechtsbehelfe des Verkäufers bei Vertragsverletzungen des Käufers	251	556
VI. Gemeinsame Bestimmungen über die Pflichten des Verkäufers und des Käufers	263	589
VII. Schadenersatz	284	639
VIII. Zinsen	331	744
IX. Rückabwicklung	339	757
X. Bewahrungspflichten und Selbsthilfeverkauf	351	787

Teil IV des Übereinkommens: Schlussklauseln

I. Vorbemerkungen	358	804
II. Diplomatische Schlussklauseln	359	806
III. Vorbehalte	360	808
IV. Verhältnis des UN-Kaufrechts zu anderen internationalen Rechtsakten	363	815

Anhänge

Anhang 1 Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980	373
Anhang 2 Deutsches Vertragsgesetz	399
Anhang 3 Vertragsstaaten des CISG	401
Anhang 4 Verzeichnis zitierter Urteile	411
Literaturverzeichnis	439
Stichwortverzeichnis	449

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
Vorwort zur 6. Auflage	V	
Inhaltsübersicht	VII	
Abkürzungsverzeichnis	XVII	

Einleitung

I. Vorgeschichte	1	1
1. Wissenschaftliche Vorarbeiten	2	3
2. UNCITRAL-Entwürfe und Wiener Kaufrechtskonferenz - - -	3	5
II. Aufbau und Grundzüge des UN-Kaufrechts	4	8
III. Bedeutung des UN-Kaufrechts in der Praxis	7	16
IV. Das UN-Kaufrecht und neuere Entwicklungen im Einheitsrecht	9	18
1. Vorbild für andere Einheitsrechtsprojekte und Rechtsreformen	9	18
2. Insbesondere: In der Europäischen Union	11	21

Teil I des Übereinkommens:

Anwendungsbereich und allgemeine Bestimmungen

I. Anwendungsvoraussetzungen	14	24
1. Allgemeines	15	25
a) Niederlassung der Parteien in verschiedenen Staaten...	15	25
b) Irrelevanz sonstiger Eigenschaften der Parteien	16	28a
2. Anwendbarkeit aufgrund beidseitiger Parteiniederlassung in Vertragsstaaten	17	29
3. Anwendbarkeit mittels kollisionsrechtlicher Verweisung - - -	20	34
4. Vorbehalt gegen Anwendbarkeit mittels kollisionsrechtlicher Verweisung (Art. 95 CISG)	23	40
II. Partei- und Privatautonomie	26	45
1. Ausschluss der Anwendung des Übereinkommens	26	46
2. Abweichung von einzelnen CISG-Bestimmungen	32	57
3. Materiell-rechtliche Geltungsvereinbarung	33	58
4. Kollisionsrechtliche Wahl des CISG	34	59
III. Anwendungsbereich	35	61
1. Kaufverträge	35	61
2. Lieferkauf, Werklieferungsverträge und gemischte Verträge	37	65

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
3. Waren	42	76
a) Allgemeines	42	76
b) Ausnahmen des Art. 2 CISG	44	80
c) Software	46	85
IV. Auslegung des Übereinkommens	48	88
1. Allgemeines	48	88
2. Auslegungsgrundsätze des Art. 7 I CISG	49	90
a) Berücksichtigung des internationalen Charakters des Übereinkommens	49	91
b) Förderung der einheitlichen Anwendung des Übereinkommens	51	96
c) Wahrung des guten Glaubens im internationalen Handel.	54	100
3. Auslegungsmethoden	55	103
V. Regelungsmaterie des Übereinkommens, Lücken und Lückenfüllung	58	111
1. Bestimmung der Regelungsmaterie	60	114
a) Begrenzte Funktion des Art. 4 CISG	60	115
b) Untauglichkeit terminologischer und nationalrechtlicher dogmatischer Kategorien	61	117
c) Bestimmung der Regelungsmaterie anhand der geregelten Sachfrage (zweigliedrige Abgrenzungsformel)	64	124
aa) Erfasster Sachverhalt	65	125
bb) Gegenstand der Regelung	66	128
2. Lücken und Lückenfüllung	68	132
a) Nicht ausdrücklich unterschiedene Fragen zu geregelten Gegenständen („interne Lücken“)	69	133
b) Lückenfüllung	70	136
aa) Autonome Lückenfüllung durch Anwendung allgemeiner Grundsätze	71	138
bb) Subsidiär: Lückenfüllung durch Anwendung unvereinheitlichten Rechts	74	146
c) Grenzen des vereinheitlichten Rechts („externe Lücken“)	75	147
3. Einzelne Regelungsgegenstände	75	147
a) (Vorvertragliche) Informationspflichten	76	148
b) Haftung aus Verschulden bei Vertragsanbahnung (<i>culpa in contrahendo</i>)	78	154
c) Anforderungen an den Mindestinhalt von Vertragsschluss- erklärungen	79	156
d) Elektronische Parteierklärungen (<i>e-commerce</i>)	80	157
e) Bedingte Parteierklärungen	80	159
f) Inhaltliche Kontrolle von Vertragsbestimmungen und Gebräuchen	81	160
g) Allgemeine Geschäftsbedingungen	83	164
h) Anfechtung von Parteierklärungen bzw. des Kaufvertrags wegen Irrtums	84	169
i) Widerrufs- und Rückgaberechte	86	173
j) Übereignung der verkauften Ware und Eigentums- vorbehalt	88	177
k) Ansprüche wegen durch die Ware verursachter Schäden (inkl. Produkthaftung)	90	182

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
aa) Ansprüche wegen Körperverletzung und Tod	90	183
bb) Schäden an Sachgütern	93	187
l) Rechtsfolgen fraudulösen Parteiverhaltens	96	194
m) Zurückbehaltungsrechte	98	198
n) Aufrechnung	98	199
o) Verjährung	100	200
p) Rechtsbeziehungen der Kaufvertragsparteien zu Dritten.	101	204
q) Gerichtsstands- und Schiedsklauseln in CISG-Verträgen .	103	207
r) Beweislast und -maß	105	211
s) Weitere Regelungsgegenstände	106	213
VI. Allgemeine Bestimmungen	107	214
1. Auslegung von Parteierklärungen, Art. 8 CISG	107	215
a) Auslegung von Erklärungen und Verhalten einer Partei .	107	215
b) Auslegung von Verträgen	110	221a
2. Handelsbräuche und Parteipflogenheiten, Art. 9 CISG	111	222
3. Formfreiheit	113	228
a) Grundsatz	113	228
b) Vorbehaltsmöglichkeit	114	229
c) Keine Geltung für Streitbeilegungsklauseln	116	233
d) Vereinbarte Form	116	234
e) Bedeutung von Schriftform	116	235

Teil II des Übereinkommens: Abschluss des Vertrages

I. Vorbemerkungen	119	239
II. Angebot	121	243
1. Kriterien für ein Angebot	121	243
2. Bestimmtheit des Angebots	122	244
3. Einbeziehung allgemeiner Geschäftsbedingungen in das Angebot	125	250
4. Rücknahme eines Angebots	128	260
5. Widerruf eines Angebots	129	262
6. Erlöschen des Angebots	131	265
III. Annahme eines Angebots	131	266
1. Erklärung der Annahme	131	267
2. Frist für Annahme	133	274
3. Inhaltliche Divergenz zwischen Angebot und Annahme	135	278
4. Kollidierende Geschäftsbedingungen („battle of the forms“) .	137	282
5. Kaufmännische Bestätigungsschreiben	141	291
IV. Wirksamwerden von Vertragsschlusserklärungen durch Zugang	141	292
V. Vertragsänderung	144	297

**Teil III des Übereinkommens:
Pflichten und Rechtsbehelfe der Parteien**

I. Allgemeine Bestimmungen	149	307
1. Vorbemerkungen; Basisrechtsbehelfe	149	307
a) Anspruch auf Erfüllung und Nacherfüllung	150	308
b) Zurückbehaltungsrechte	150	309
c) Schadenersatzanspruch	150	310
d) Aufhebung des Vertrages	151	311
2. Erklärungen nach Artt. 26, 27 CISG	151	313
a) Aufhebungserklärung	151	313
b) Sonstige Mitteilungen und Erklärungen	153	315
3. Wesentlicher Vertragsbruch	154	317
a) „Wesentlichkeit“	155	318
b) Voraussehbarkeit	155	319
c) Wesentlicher Vertragsbruch bei Nichtleistung	156	321
d) Wesentlicher Vertragsbruch bei mangelhafter Leistung	158	328
4. Begrenzung der Durchsetzbarkeit von Erfüllungsansprüchen	162	338
II. Pflichten des Verkäufers	163	340
1. Vorbemerkungen	163	340
2. Pflicht zur Lieferung	164	341
3. Lieferort	165	344
a) Schickschuld	165	344
b) Bringschuld	165	345
c) Holschuld	166	347
d) Bedeutung für den Gerichtsstand am Erfüllungsort . . .	167	351
e) Pflichten bei Versendung	169	354
4. Leistungszeit	170	355
5. Aushändigung von Dokumenten	171	359
6. Vertragsgemäße Beschaffenheit der Ware	172	360
a) Standard der vertragsgemäßen Beschaffenheit aufgrund Vereinbarung	172	361
b) Gesetzliche Beschreibung der vertragsgemäßen Beschaffenheit	174	367
aa) Eignung der Ware zum gewöhnlichen Gebrauch . . .	175	370
bb) Eignung der Ware zu bestimmten Verwendungszwecken	178	376
cc) Bedeutung lokal divergierender externer Anforderungen an die Ware	180	380
dd) Übereinstimmung mit Warenprobe oder -muster . . .	184	389
ee) Anforderungen an Verpackung der Ware	185	390
c) Kenntnis oder Kennenmüssen des Käufers	185	392
d) Entscheidender Zeitpunkt für Beschaffenheit	186	394
e) Vertragliche Garantien und Haftungsfreizeichnungen . . .	187	397
f) Recht des Verkäufers zur Nacherfüllung bei vorzeitiger Lieferung	189	401
7. Untersuchung und Rüge	189	402
a) Allgemeines	189	402
b) Untersuchung	191	405
c) Rüge	194	410

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
d) Kenntnis oder Kennenmüssen des Verkäufers	197	419
e) Verwirkung	198	420
f) Folgen der Rügeversäumung	199	421
g) Verlust konkurrierender Ansprüche durch Rügeversäumung	200	423
h) Ausschlussfrist	200	424
i) Abdingbarkeit der Rügevorschriften	202	429
8. Rechtsmängel	203	430
a) Voraussetzungen eines Rechtsmangels	203	430
b) Rügeobliegenheit	205	436
9. Immaterialgüterrechte	206	440
III. Rechtsbehelfe des Käufers bei Vertragsverletzungen des Verkäufers	209	446
1. Recht des Verkäufers zur Nacherfüllung	210	449
2. Fristsetzungen	211	451
3. Erfüllungs- und Nacherfüllungsansprüche, Artt. 46, 47 CISG.	212	454
a) Voraussetzungen	212	454
b) Ersatzlieferungsanspruch	214	458
c) Nachbesserungsanspruch	215	461
4. Vertragsaufhebung	216	465
a) Nichtlieferung	217	468
b) Teilleistungen und Sukzessivlieferungen	219	472
c) Antizipierter Vertragsbruch	223	482
d) Schlechtleistung	223	483
e) Sonstige Vertragsverletzungen durch den Verkäufer	224	485
f) Verlust des Aufhebungsrechts und Rücktrittssperre. . . .	224	486
5. Schadenersatz	226	493
6. Minderung	227	494
7. Zurückbehaltungsrechte des Käufers	230	503
a) Zurückbehaltungsrecht bei Fälligkeit	230	503
b) Verschlechterungs- oder Unsicherheitseinrede	231	507
c) Zurückweisung der Ware?	232	508
IV. Pflichten des Käufers	233	510
1. Zahlung des Kaufpreises	234	512
a) Voraussetzungen der Zahlung	234	512
b) Währung	234	513
c) Objektive Bestimmung eines offen gebliebenen Preises. . .	236	518
d) Zahlung bei Zuviellieferung	237	520
e) Zahlungsort	237	521
f) Zahlungszeit	240	527
2. Verpflichtung zur Abnahme	242	531
a) Inhalt der Abnahmepflicht	242	531
b) Vertragswidrige Andienung	242	533
3. Gefahrübergang	243	534
a) Grundregel	244	536
b) Distanzkauf	245	539
c) Verkauf reisender Ware	247	546
d) Platzkauf und Fernkauf	249	550
aa) Platzkauf, Art. 69 I CISG	249	550

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
bb) Verkauf eingelagerter Ware	250	552
cc) Fernkauf	251	553
V. Rechtsbehelfe des Verkäufers bei Vertragsverletzungen des Käufers	251	556
1. Erfüllungsansprüche	252	557
a) Zahlung des Kaufpreises	252	557
b) Abnahme der Ware	254	562
c) Sonstige Vertragspflichten	255	564
d) Nachfrist zur Erfüllung	255	565
2. Aufhebung des Vertrages	255	566
a) Nichtzahlung	256	568
b) Verletzung der Abnahmepflicht	257	571
c) Verletzung sonstiger Pflichten	258	575
d) Durchführung und Wirkung der Vertragsaufhebung . . .	258	576
e) Verlust des Aufhebungsrechts	259	577
3. Anspruch des Verkäufers auf Schadenersatz	260	582
4. Zurückbehaltensrechte	260	583
5. Spezifizierung der Ware durch den Verkäufer	261	585
VI. Gemeinsame Bestimmungen über die Pflichten des Verkäufers und des Käufers	263	589
1. Unsicherheits- oder Verschlechterungseinrede	263	590
a) Voraussetzungen des Zurückbehaltungsrechts	263	591
b) Zeitpunkt für die Verschlechterung der Leistungskapazität des Schuldners	265	598
c) Evidenzschwelle	267	600
d) Gewicht der zu erwartenden Pflichtverletzung	268	601
e) „Aussetzen“ der Pflichterfüllung	269	603
f) Stoppungs-(Anhalte)recht	270	605
g) Pflicht zur Benachrichtigung	271	607
h) Beendigung des Schwebezustandes	272	610
2. Antizipierter Vertragsbruch	272	612
a) Voraussetzungen	272	612
b) Anzeige und Abwendung der Vertragsaufhebung	276	619
c) Befristung des Aufhebungsrechts?	277	620
d) Schadenersatz	278	621
3. Sukzessivlieferungsverträge	278	622
a) Beschränkung des Aufhebungsrechts auf die gestörte Teilleistung	279	625
b) Erstreckung des Aufhebungsrechts auf künftige Leistungen	280	626
c) Rückwirkung der Aufhebung auf bereits erbrachte Leistungen	281	629
d) Andere Rechtsbehelfe außer Aufhebung?	281	632
e) Aufhebung nach Nachfristsetzung?	282	634
f) Verletzung sonstiger Pflichten	283	637
VII. Schadenersatz	284	639
1. Verantwortung und Entlastung des Schuldners	285	641
a) Grundlage der Entlastungsmöglichkeit	286	644
b) Voraussetzungen einer Entlastung	286	645

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
aa) Leistungshindernis außerhalb des Einflussbereichs des Schuldners	287	646
bb) Mangelnde Inbetrachtziehbarkeit	291	655
cc) Unvermeidbarkeit und Unüberwindbarkeit	292	658
dd) Einfluss der vertraglichen Risikoverteilung	294	663
c) Entlastung bei vertragswidriger Beschaffenheit der Ware (Mängel)	295	664
d) Haftung für eigene Leute und Dritte	295	665
aa) Haftung für eigene Leute	295	665
bb) Haftung für Dritte, insb. Vorlieferanten und Zulieferer	296	667
e) Wirtschaftliche Unmöglichkeit und Änderung der Geschäftsgrundlage	302	678
f) Vorübergehende Leistungshindernisse	304	683
g) Anzeigepflicht des Schuldners	305	685
h) Verursachung der Nichterfüllung durch den Gläubiger . .	306	686
2. Umfang des ersatzfähigen Schadens: Grundregeln	308	694
a) Materielle Schäden	308	695
b) Totalreparation und Voraussehbarkeitsregel	308	696
c) Schadenersatz ohne oder neben Vertragsaufhebung	309	697
3. Begrenzung des ersatzfähigen Schadens durch die Voraussehbarkeitsregel	309	698
a) Wert der Ware	311	701
b) Weiterverkaufsgewinne	312	702
c) Betriebsausfallschaden	312	704
d) Weitere Folgeschäden	313	705
4. Einzelheiten zu Schadensumfang und -berechnung	316	714
a) Aufhebung des Vertrages und Schadenersatz	317	715
aa) Konkrete Schadensberechnung nach Deckungsgeschäft	317	716
bb) Abstrakte Schadensberechnung nach Marktpreis . . .	319	722
cc) Erfüllungsinteresse auch ohne Vertragsaufhebung? .	322	728
b) Ersatzfähigkeit frustrierter Aufwendungen	324	731
c) Ersatzfähigkeit von Rechtsverfolgungskosten nach CISG?	325	732
d) Strafschadenersatz und UN-Kaufrecht	326	736
e) Gewinnabschöpfung nach CISG?	328	738a
5. Schadensminderungsobliegenheit	329	739
VIII. Zinsen	331	744
1. Entstehungsgeschichtlicher Hintergrund	332	745
2. Voraussetzungen der Zinszahlungspflicht	333	747
3. Zinshöhe	335	750
a) Einheitsrechtlich-autonome Bestimmung?	335	751
b) Kollisionsrechtliche Bestimmung	337	753
4. Weitere Fragen	338	756
IX. Rückabwicklung	339	757
1. Vorbemerkungen	339	757
a) Aufhebungssperre	339	758
b) Gleichbehandlung von Aufhebung und Ersatzlieferung. .	340	759
c) Aufbau der Artt. 81ff. CISG	341	760

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
2. Sperre des Aufhebungsrechts und des Ersatzlieferungsanspruchs	341	761
3. Ausnahmen von der Sperre des Rechts zur Vertragsaufhebung bzw. auf Ersatzlieferung	343	766
a) Untergang oder Verschlechterung ohne Ursächlichkeit von Käuferverhalten	343	767
b) Beeinträchtigung der Ware durch Untersuchung	344	769
c) Bestimmungsgemäße Verwendung	344	770
4. Wirkungen der Aufhebung	345	772
a) Rückgewährverpflichtungen	346	774
b) Ausgleich erlangter Vorteile	348	780
X. Bewahrungspflichten und Selbsthilfeverkauf	351	787
1. Bewahrung der Ware	352	790
2. Selbsthilfeverkauf	354	797
a) Normaler Selbsthilfeverkauf	355	800
b) Anzeige der Verkaufsabsicht	355	801
c) Notverkauf	356	802
d) Auskehrung des Verkaufserlöses	356	803

Teil IV des Übereinkommens: Schlussklauseln

I. Vorbemerkungen	358	804
II. Diplomatische Schlussklauseln	359	806
III. Vorbehalte	360	808
IV. Verhältnis des UN-Kaufrechts zu anderen internationalen Rechtsakten	363	815
1. Internationale Übereinkommen	364	817
2. EU-Verordnungen und -Richtlinien	365	819
a) Allgemeines	365	819
b) Rom I-Verordnung	366	822
c) Privatrechtsharmonisierende EU-Richtlinien	367	823
d) Einheitliches EU-Kauf- oder Vertragsrecht	368	826
3. Rechtsakte im Rahmen anderer regionaler Staatenverbände	368	828

Anhänge

Anhang 1 Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980	373
Anhang 2 Deutsches Vertragsgesetz	399
Anhang 3 Vertragsstaaten des CISG	401
Anhang 4 Verzeichnis zitierter Urteile	411
Literaturverzeichnis	439
Stichwortverzeichnis	449